

# Ordentliche Hauptversammlung

der

**advantec Beteiligungskapital  
AG & Co. KGaA**

für die Geschäftsjahre 2015/2016 und 2016/2017  
am 8. August 2018

# Jahresabschluss 2015/2016 und Jahresabschluss 2016/2017

The logo for 'advantec' features the company name in a dark blue, lowercase sans-serif font. To the right of the text is a dark blue circle with a light blue gradient on its left side, partially overlapping the text.

<b>AKTIVA</b>	<b>19.07.2018</b>	<b>30.09.2017</b>	<b>30.09.2016</b>
Anlagevermögen	1.219	1.422	1.356
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	177	73	308
Forderungen LuL	-	12	-
Sonstige Vermögensgegenstände	709	1.293	1.381
Anteile verbundener Unternehmen	76	47	47
Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	3	3	3
Bankguthaben	64	10	1
	<b>2.248</b>	<b>2.860</b>	<b>3.096</b>

# Jahresabschluss 2015/2016 und Jahresabschluss 2016/2017



<b>PASSIVA</b>	<b>19.07.2018</b>	<b>30.09.2017</b>	<b>30.09.2016</b>
Eigenkapital	1.907	1.966	2.181
Verbindlichkeiten LuL	100	84	64
Verbindlichkeiten verbundene Unternehmen	36	326	334
Sonstige Verbindlichkeiten	205	484	517
	<b>2.248</b>	<b>2.860</b>	<b>3.096</b>

<b>AKTIVA</b>	<b>19.07.2018</b>	<b>30.09.2017</b>	<b>30.09.2016</b>
Gezeichnetes Kapital	3.283	3.283	3.283
Kapitalrücklage	2.708	2.708	2.709
Verlustvortrag	- 4.024	-3.811	-3.348
Jahresergebnis	-60,0	-214,0	-463
<b>Buchmäßiges Eigenkapital</b>	<b>1.907</b>	<b>1.966</b>	<b>2.181</b>

## Zwischenbilanz per 19.07.2018



- keine Verbindlichkeiten bei Banken
- Eigenkapitalquote rd. 85 %
- Verbindlichkeiten deutlich abgebaut
- stabile Bilanzstruktur, Liquidität könnte jedoch besser sein
- alle Börsenmäntel verkauft
- Errichtung neuer Aktienmäntel von Liquidität abhängig
- Rentabilität deshalb schlecht, da frühere verkaufte Mäntel bereits in die Jahresabschlüsse einfließen sind (rechtsgültige Kaufverträge) ohne Zahlung - Gläubigerwechsel bei erneutem Verkauf -

	19.07.2018	30.09.2017	30.09.2016
Umsatz	1.602	504	659
sonstige betriebliche Erträge	193	10	113
<b>Gesamtleistung</b>	<b>1.795</b>	<b>514</b>	<b>772</b>
Materialaufwand	-890	-210	-640
Personalkosten	-115	-134	-129
sonstige Aufwendungen	-690	-357	-286
Zinsergebnis	-2	-11	+2
Abschreibungen	-25	-16	-182
Verlustübernahme	-133	0,0	0,0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-60</b>	<b>-214</b>	<b>-463</b>

# Zusammenfassung der Ergebnisse der Geschäftsjahre 2015/2016 und 2016/2017 und aktuell



- Nach dem massiven Nachfrageeinbruch in der Vergangenheit hat sich die Nachfrage etwas belebt.
- Konzentration auf Entwicklungen in der Confidence Center Information Logistics AG/ Confidence Holding AG.
- In den Geschäftsjahren 2015/2016, 2016/2017 und im laufenden Geschäftsjahr konnten alle Börsenmäntel verkauft werden.
- Die Errichtung neuer Börsenmäntel benötigt Liquidität, die aus der Forderung i.H.v. TEUR 400,0 kommen soll. Geplant ist die Errichtung von zwei neuen Börsenmänteln.
- Klage gegen MBB wegen Innovativ Capital AG endete mit einem Vergleich i.H.v. TEUR 115,0, Gläubiger ist eine Schweizer Aktiengesellschaft; Vollstreckung vermutlich erfolglos.
- Fortführung des Mantelgeschäftes über operative Errichtung von Aktiengesellschaften nach Direktbeauftragung geplant. Aktuell drei Interessenten, Beauftragung derzeit noch ausstehend.

## aktuelle Beteiligungen (nach Anlagenspiegel)



- advantec Vermögensverwaltung AG, Kapital EUR 50.000,00, Bilanzansatz TEUR 5,0
  - weiterhin im Bestand der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA (100 %)
  - Vermögensverwaltung für die Zeichnung Dritter bei Kapitalerhöhungen bei Mantelgeschäften
- Vorratsgesellschaften in der Rechtsform „Aktiengesellschaft“ und „GmbH“ sind vollständig verkauft
- Geschäft des Verkaufes von GmbHs und unnotierten AGs wird nicht fortgeführt, da Verwaltungsaufwand hoch und geringe Erträge

Kapital: 50.000,00 EUR

Bilanzansatz: TEUR 426,5 zum 30.09.2017 2.593 Stück = 5,2 %

- Einstandspreis pro Aktie EUR 165,00, Gutachtenwert EUR 200,0 pro Stück per 06/2016
- Forderung gegen orgAnice damit bedient (TEUR 275,0), vorheriger Bestand Stück 943
- Umsatz 2017 TEUR 702 06/2018 TEUR 475,0 + rd. 30 %
- Ergebnis 2017 TEUR + 20,0 06/2018 TEUR + 23,0
- Business-Apps marktreif, Webseite fertiggestellt, Vertriebsstart Anfang September 2018, Akquise bereits begonnen
- Durch das App-Geschäft wird ein westlicher Ertragsprung erwartet
- ca. 6.000 orgAnice-Kunden sind potentielle Abnehmer
- Erste Projekte bereits realisiert

# Confidence Holding AG, Bilanzansatz TEUR 336,0



Aktien: 303.412 Stück = 26,9 %

- Geschäftsmodell der Confidence Center Information Logistics AG (CCIL) als Tochter entwickelt sich weiter positiv
  - CONFIDENCE CENTER Umsatz und Ertrag wachsen kontinuierlich
  - CONFIDENCE CENTER Schwerpunkt weiterhin noch beim Hybridbrief
  - CONFIDENCE CENTER Komplettabwicklung von Briefwahlen für Industrie und Wohnwirtschaft als neue Umsatzquelle
  - CONFIDENCE CENTER Komplettabwicklung von Sammelklagen gegen VW läuft an
  - CONFIDENCE CENTER Entwicklung von Business-Apps für mobile Geräte fast marktreif, Web-Seite kurzfristige Fertigstellung
  - CONFIDENCE CENTER Gutachten für das Geschäftsmodell der CCIL i.H.v. EUR 10,0 Mio. liegt vor (August 2016) entspricht pro Aktie EUR 200,00 , Kapital der CC IL EUR 50.000,00
  - CONFIDENCE CENTER Confidence Holding AG hält 18,5 % direkt und indirekt 30 %, Anteile an der CCIL mit einer Bewertung lt. WP i.H.v. EUR 10,0 Mio. aus 07/2016

Kapital: 400.000,00 EUR

Aktien: 400.000 Stück

- Listingaufnahme Mitte 2008 erfolgt
- Konnte im Dezember 2017 erneut verkauft werden und wurde bezahlt
- Derzeitiger Restbestand Stück 49.999, werden für TEUR 62,5 kurzfristig übernommen

Kapital: 49.500.000,00 EUR

Aktien: 400.000 Stück

- Listingaufnahme im April 2008, Listing inzwischen an der Börse Wien
- 400.000 Stück Aktien verkauft für EUR 400.000,00, Zahlung noch nicht erfolgt, Sicherheitenstellung durch Depotverwaltung für den überwiegenden Aktienbestand
- Vermögensposten von rd. US\$ 200,0 Mio.
- Teil der Position „sonstige Vermögensgegenstände“
- erste Zahlungen werden im August 2018 erwartet, vollständige Bedienung bis Ende des Jahres vorgesehen.

# Innovativ Capital AG (43,9 %)

## Bilanzansatz TEUR 229,0



Kapital:	1.000.000,00 EUR
Aktien:	1.000.000 Stück
Bestand:	506.441 Stück
im Anlagevermögen	439.000 Stück
im Umlaufvermögen	67.441 Stück

- Börsenmantel verkauft an eine Schweizer AG, Kaufpreis i.H.v. TEUR 1.250,0 bezahlt
- Kapital in der Gesellschaft auf dem Bankkonto i.H.v. EUR 1,0 Mio.
- Neuausrichtung im Herbst 2018
- Zukauf von Stück 195.000 von Dritten war notwendig, um 70 % Abgabeminimum zu erreichen
- Einzahlungsverpflichtung i.H.v. EUR 1,0 Mio. von ABK bezahlt
- Börsenmantel war 12 Jahre vorgehalten

## Wesentliche Assetpositionen per dato



50,0	DGH, Kauf der Aktien kurzfristig für EUR 62.500 vorgesehen
1,0	Innovativ Capital AG, Restbestand an Aktien
5,0	advantec Vermögenverwaltung AG Mantelwert
735,0	CH AG Stück 384.909 Aktien von 1.129.500 = EUR 1,91 pro Aktie/EUR 3,37 Verkaufspreis der bit by bit Holding AG (bbb)
426,0	CC IL AG Stück 2.593 von Stück 50.000 = EUR 165,00
104,0	Forderungen gegen Confidence Holding AG, dagegen könnten Aktien geliefert werden
18,0	Wittcon Beteiligungs GmbH, Verkäuferin der bbb
32,0	bbb, zahlt Wittcon als Verkäuferin der bbb
180,0	Forderung gegen Wittcon/Verkauf eigener Aktien aus IC, Verkäuferin der bbb
15,0	Forderung gegen Proregio aus Aktienverkäufen
16,0	Forderung wegen Verkauf D-W-H-Aktien
75,0	Beteiligung Swiss Nobel Group AG
<u>97,0</u>	Forderung Protector 1. GmbH, Vergleichsverhandlungen laufen, teilw. grundbuchl. gesichert
<u>2.138,0</u>	

# Wo kommen wir her, wo gehen wir hin?

- advantec wurde unmittelbar vor dem Zusammenbruch des Neuen Marktes als Venture-Capital-Gesellschaft gegründet,
- bis auf die selbst geführten sind alle Technologiebeteiligungen inzwischen verloren,
- Neuausrichtung als Börsenmantelhändler, ohne diese Umstellung des Geschäftsmodells wäre advantec nicht mehr marktfähig gewesen,
- es gibt keinen VC mehr in dieser Größenordnung,
- das Börsenmantelgeschäft ist stark konjunkturanfällig, Börsenzulassungen werden immer schwieriger,
- bei Verkauf eines Börsenmantels stehen einem relativ hohen Ertrag auch hohe Kosten gegenüber,
- hohes kaufmännisches, juristisches und steuerliches Wissen notwendig,
- Betreiben eines indirekten VC-Geschäft, wir investieren nicht selbst, sondern halten Restbestände

- Überwachungen durch BaFin – seit Juli 2016 gilt die EU-Marktmissbrauchsverordnung (MAR)
  - a. Directors Dealings - 5 Jahre auf der Webseite
  - b. Ad-hoc-Mitteilungspflichten
  - c. Insiderlisten
- Mantelnachfrage hat wieder etwas zugenommen, überwiegend unseriöse Anfragen,
- die Kosten befinden sich auf einem niedrigen Niveau, kaum noch Einsparungen möglich,
- In einzelnen Fällen erfolgt die Fortführung der kaufmännischen Betreuung der verkauften Mäntel,
- Intensivierung kaufmännischer Beratungsdienstleistungen für Dritte
- Errichtung von Börsenmänteln im Auftrag von Dritten geplant, aktuell drei Interessenten
- Verkauf der Gesellschaft an einen Dritten wegen der Fortführungsmöglichkeit der steuerlichen Verluste (Bestätigung des Finanzamtes liegt vor.) Gewerbeverl. EUR 4,3 Mio., Körperschaftssteuerverlust EUR 11,9 Mio.  
Risiko: Identische Fortführung
- Delisting an der Börse Hamburg, Organe wollten Risiken aus der MAR nicht mehr tragen

# Rechtsstreitigkeiten

## Herr Freitag, Ost-West Beteiligungs- und Grundstücksverwaltungs- AG und Metropol Vermögensverwaltungs- und Grundstücks GmbH



	<b>Grund</b>	<b>1. Instanz</b>	<b>2. Instanz</b>
<b>2009/2010</b>	a) Jahresabschluss b) Entlastung Aufsichtsrat c) Entlastung Komplementärin	gewonnen verloren verloren	Berufung Herr Freitag Berufung ABK 03/16 Berufung ABK 03/16
	} Schlusserklärung		
<b>2010/2011</b>	a) Jahresabschluss b) Entlastung Aufsichtsrat c) Entlastung Komplementärin	gewonnen verloren verloren	Berufung Herr Freitag Berufung ABK 03/16 Berufung ABK 03/16
	} Schlusserklärung		
<b>2011/2012</b>	a) Jahresabschluss b) Entlastung Aufsichtsrat c) Entlastung Komplementärin	gewonnen verloren verloren	Berufung Herr Freitag erledigt erledigt
	} Schlusserklärung		
<b>2012/2013</b>	a) Jahresabschluss b) Entlastung Aufsichtsrat c) Entlastung Komplementärin	verloren verloren verloren	wird nachgeholt, wenn der Verfahrensausgang der vorherigen 3 Jahre klar ist
	} Fragen wurden nicht ausreichend beantwortet		

Abhängigkeitsbericht ist nach Auffassung des LG nicht Bestandteil des Jahresabschlusses

## Chancen:

- Auftragsarbeiten für die Errichtung von Börsenmänteln, daraus ergeben sich zusätzl. Ertragschancen
- die Gesellschaft agiert ohne Bankfinanzierung mit angemessener Eigenkapitalausstattung,
- das Börsenmantelgeschäft belebt sich wieder,
- aus Restbeständen ergeben sich zusätzliche Ertragschancen,

## Risiken:

- Liquidität der Gesellschaft relativ gering, in der Vergangenheit standen Hauptaktionäre zur Verfügung,
- Beteiligungen entwickeln sich nicht wie erhofft,
- Börsenzulassungen werden immer schwieriger,
- Regulierungen werden immer schärfer

**Vielen Dank  
für Ihr Interesse und Vertrauen!**

# Ordentliche Hauptversammlung

der

**advantec Beteiligungskapital  
AG & Co. KGaA**

für die Geschäftsjahre 2015/2016 und 2016/2017  
am 8. August 2018